

Herren Bezirksliga

TV Gernsbach : TTV Kappelrodeck
Freitag, 26.11.2021, 20:30 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich der TTV Kappelrodeck

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Müller / Huber nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TTV Kappelrodeck im Match der Herren Bezirksliga verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Heimteam TV Gernsbach, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:33) quittieren musste. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg, hat die Gastmannschaft nach dem 8. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:14.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Herz / Kurz gewannen ihr Spiel gegen Maier / Rauber eher ungefährdet in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Das Doppel zwischen Wu / Abel und Müller / Huber endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wu / Abel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Fischer / Kurz hatten ihre Gegner Fallert / Roser beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Leonard Herz hatte seinen Gegner Werner Huber beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Mit nur einem Satzverlust ging Stephan Kurz gegen Danny Müller durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Xingjian Wu gegen Lukas Fallert hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Maximilian Fischer letztlich parat, um Ursula Maier final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. André Abel konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Leon Roser beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Reinhold Kurz hatte im Anschluss gegen Klaus Rauber indessen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler in die Box. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Leonard Herz gegen Danny Müller. Einen knappen Erfolg feierte jedoch Stephan Kurz beim 4:11, 13:11, 3:11, 11:7, 11:7 gegen Werner Huber, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Ein Satz reichte nicht, weshalb Xingjian Wu das Match gegen Ursula Maier letztlich mit 1:3 verlor. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung des Spiels am Ende also nicht. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im zweiten Satz, der insgesamt 38 Ballwechsel umfasste. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Es war ein langes Spiel, bis Maximilian Fischer seine 2:3-Niederlage gegen Lukas Fallert quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Die siebringende Taktik fehlte André Abel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Klaus Rauber von Beginn an. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Leon Roser konnte Reinhold Kurz anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Herz / Kurz gegen Müller / Huber hieß die nächste Begegnung und der Start

verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage des TV Gernsbach geht es nun im nächsten Spiel am 04.12.2021 gegen den TV Neuweier, während der TTV Kappelrodeck am 04.12.2021 gegen den TTV Bühlertal antritt.

Statistik:

TV Gernsbach

Doppel: Herz / Kurz 1:1, Wu / Abel 1:0, Fischer / Kurz 1:0

Einzel: L. Herz 1:1, S. Kurz 2:0, X. Wu 0:2, M. Fischer 0:2, A. Abel 1:1, R. Kurz 0:2

TTV Kappelrodeck

Doppel: Müller / Huber 1:1, Maier / Rauber 0:1, Fallert / Roser 0:1

Einzel: D. Müller 1:1, W. Huber 0:2, U. Maier 2:0, L. Fallert 2:0, K. Rauber 2:0, L. Roser 1:1